

WINDMÖLLER & HÖLSCHER

PR-Kontakt

Elisabeth Braumann, M.A.

Tel.: +49 5481 14-2929 · Fax: +49 5481 14-3355

E-Mail: elisabeth.braumann@wuh-lengerich.de

Dipl.-Kfm. Alexander Lohmann

Tel.: +49 5481 14-3669 · Fax: +49 5481 14-3355

E-Mail: alexander.lohmann@wuh-lengerich.de

Oktober 2007 – Code-Nr. 11'07

EXPO in Lengerich **25./26.10. + 29./30.10.2007**

Perfekte Druckqualität und Ressourcenschonung ist kein Widerspruch

**W&H zeigte auf seiner Hausmesse EXPO
in Lengerich sein aktuelles Druckmaschinenprogramm
für den Flexo- und Tiefdruck.**

Innovationen, die mehr Flexibilität, höhere Leistungen und Wirtschaftlichkeit in der Herstellung, Bedruckung und Verarbeitung von Folien für flexible Verpackungen bedeuten, standen im Mittelpunkt der Hausmesse EXPO bei Windmüller & Hölscher in Lengerich. Der Maschinenhersteller, der sich selbst als Technologieführer in seinen Märkten sieht, präsentierte den Fachbesuchern hierzu nicht weniger als vier VAREX®-Blasfolienanlagen, eine FILMEX®-Gießfolienanlage, drei Flexo-, eine Tiefdruck- sowie eine Folienschweißmaschine zur Herstellung von PE-Tragetaschen unter Produktionsbedingungen.

Das umfangreiche W&H-Druckmaschinenprogramm wurde mit allen aktuellen Modellen in Produktion präsentiert. Im Einzelnen handelte es sich um eine ASTRAFLEX® mit 8 Farbwerken, eine 10-Farben

NOVOFLEX® CM sowie eine PRIMAFLEX® CM 8. Darüber hinaus wurde eine 8-Farben-Tiefdruckmaschine HELIOSTAR® G vorgeführt, an der W&H die verschiedenen Modellvarianten mit Einschub- oder Kassettentechnik demonstrierte.

Highlights der Flexodruck-Highspeed-Vorführungen an der ASTRAFLEX® und NOVOFLEX® CM waren der automatische Nonstop-Jobwechsel bei maximaler Produktionsgeschwindigkeit und die Demonstration der 2. Generation des automatischen Andrucksystems EASY-SET mit dem neuentwickelten EASY-REG zur Register-Vor- und Feineinstellung. Beide Module garantieren nicht nur ein schnelleres und damit Zeit sparendes Andrucken und folglich höhere Maschinenlaufzeiten, sondern auch eine Minimierung der Makulatur.

Die Reduzierung von Geräuschemissionen gewinnt für immer mehr Druckereien an Bedeutung. Anhand der „gekapselten“ PRIMAFLEX® CM zeigte W&H den Besuchern, dass man auch auf diesem Gebiet praxisgerechte Lösungen anbietet. Dass dabei die Bedienbarkeit, Wartung, Leistung und Druckqualität in keiner Weise beeinträchtigt werden, wurde mit Jobwechseln und rationellen Sleevehandling Vorgängen unterstrichen.

Wie kann die Makulatur zum Starten einer Tiefdruckmaschine auf ein Minimum reduziert werden? Mit dem weiterentwickelten automatischen Vorregistersystem RSP (Register Scan Preset), das international bereits mehrere Innovationspreise gewann, wurde bei den Vorführungen der HELIOSTAR® G ein Erstauftrag in kürzester Zeit und mit minimaler

Makulatur in das Register gefahren. Mit dünner Folie konnte auch beim Beschleunigen der Anlage auf Produktionsgeschwindigkeit das Druckregister exakt gehalten werden. Das bedeutet Gutproduktion von Beginn an.

Ein weiteres Highlight war der Eindruck einer zusätzlichen Farbe während der Produktion mit Hilfe des PMR PLUS (Erweitertes PreMakeReady) Systems. Dieses System ermöglicht es beispielsweise, einen Schriftzug bei laufender Produktion zu wechseln – ohne die Maschine zu stoppen.



Foto PR 1207:

Das automatische Andrucksystem EASY-SET mit dem neuentwickelten EASY-REG zur Register-Vor- und Feineinstellung garantiert nicht nur ein schnelleres und damit Zeit sparendes Andrucken und folglich höhere Maschinenlaufzeiten, sondern auch eine Minimierung der Makulatur.



Foto PR 1208:

Highlight der Flexodruck-Highspeed-Vorführung an der NOVOFLEX® CM war ein automatischer Nonstop-Jobwechsel bei maximaler Produktionsgeschwindigkeit.



Foto PR 1209:

Vorbereitung zum Eindruck einer
zusätzlichen Farbe während der
laufenden Produktion bei der
HELIOSTAR® GL.